



Auf dem DVMD e.V. Frühjahrssymposium moderierte die ENTSCHEIDERFABRIK die Session zu Prozessunterstützung durch IT-Systeme - Möglichkeiten und Herausforderungen

Das Frühjahrssymposium des DVMS fand in der Zeit zw. dem 05. und 06. März in Düsseldorf statt.

Auch hier war die Fragestellung, „Wie gehen mit den Herausforderungen der Digitalisierung erfolgreich um?“ ein Thema.

Dr. Pierre-Michael Meier, Geschäftsführer und Stv. Sprecher der fördernden Verbände der ENTSCHEIDERFABRIK moderierte die zu Prozessunterstützung durch IT-Systeme - Möglichkeiten und Herausforderungen.

Referenten aus der Industrie, d.h. von AgemoMed, d-fine, ProProjekt, als auch der Wissenschaft, d.h. University of Southern Denmark und Universität Münster zeigten ihre Prozessunterstützungen und -automatisierungen auf. Durch die gesamte Veranstaltung führte die Vorsitzende Frau Annett Müller.



V. l. n. r.: R. Görke, M. Fotteler, M. Schmitz, F. Huneke, M. Engelhorn, S. Riepenhausen u. P.-M. Meier

Seit dem Jahr 2010 ist der DVMD e.V. Förderer und konstruktiver Begleiter der ENTSCHEIDERFABRIK. Die gemeinsamen Erfahrungen aus den Aktivitäten und Projekten der ENTSCHEIDERFABRIK haben die positiven Erwartungen der Initiative bestätigt. In weit mehr als Projekten aus dem Wettbewerb um die 5 Digitalisierungsthemen der Gesundheitswirtschaft Deutschlands, hat sich das von der ENTSCHEIDERFABRIK entwickelte und kontinuierlich verfeinerte Projektplatzierungs- und -umsetzungsszenario



nachhaltig erfolgreich etabliert. Die wesentlichen Erfolgsparameter haben sich Projekt für Projekt wiederholt. Laut Dr. Josef Düllings, Präsident des VKD e.V. und Hauptgeschäftsführer der St. Vincenz Gruppe in Paderborn liefert die ENTSCHEIDER-FABRIK somit eine „Qualitätsschleife“. Das Resümee ist eindeutig: Der Unternehmenserfolg von Kliniken wird in der Zukunft maßgeblich davon bestimmt, wie die einzelne Klinik mit der digitalen Transformation standhalten wird.

Ganz konkret brachte sich die ENTSCHEIDERFABRIK auf der Tagung so ein, dass die Session zu **Prozessunterstützung durch IT-Systeme - Möglichkeiten und Herausforderungen** moderiert wurde. Der Moderator der Session war Dr. P.-M. Meier, Geschäftsführer und Stv. Sprecher der fördernden Verbände der ENTSCHEIDERFABRIK.

Die Referenten – Unternehmen die für die Session zugesagt hatten

- **Holistische Digitalisierungslösung der Patientenakte inklusive QES - Ist es wirklich so schwer die elektronische Patientenakte zu etablieren?**
 - Manfred Schmitz, Vertriebsdirektor, Agemomed
- **Medizinisches Monitoring- und Erinnerungssystem**
 - Michael Engelhorn und Falk Huneke, CEO / Senior Consultant, ProProjekt
- **Trotz des Seearbeitsübereinkommens weiterhin viele Probleme in der Seefahrt: Ein Aufruf, die Potentiale der Digitalisierung zu nutzen**
 - Marina Fotteler, University of Southern Denmark, Center for Maritime Health and Society, Esbjerg, Denmark
- **Das Portal für Medizinische Datenmodelle: mehr als 18.000 medizinische Formulare mit semantischen Annotationen**
 - Sarah Riepenhausen, Institut für Medizinische Informatik, Universität Münster
- **Predictive Analytics für den Behandlungspfad und das Fallmanagement**
 - Robert Görke, Manager, d-fine

Die Abschlusdiskussion begleitete die DVMD Vorsitzende Frau Annett Müller.